

DAS SIND DIE TRENDS

Frisch von der Kölner Möbelmesse: smarte Möbel, neue Leuchten, Farben und Materialien – und die angesagtesten Designer



POLSTER-INSELN

Mit Pouf, Sessel und Bank „Nenou“ stellt Designer Jörg Boner althergebrachte Möbeltypologien gekonnt infrage. „Spielerisch miteinander kombiniert, können die neuen Polster-elemente sogar ein klassisches Sofa ersetzen“, sagt der Schweizer, der sich mit seinem lässigen Entwurf auch vom eidgenössischen, „sehr sachlichen“ Design distanzieren will. Hocker ca. 670, Sessel ca. 1280 Euro (corde)



STOFF MIT STRUKTUR CORD-REVIVAL

Ob Kissenhüllen oder Möbelbezüge – auf Polstern geht es weiterhin samtweich zu, jetzt allerdings mit Rippen-Optik: Cord feiert ein großes Comeback



Sofa „Moonraft“, Design: Dagmar Marsetz, ca. 3020 Euro (bretz.de) Sessel „Soufflot“ von Jean-Philippe Nuel, ca. 1600 Euro (ligne-roset.com) Garderobenschränke „Tilda“ mit Pouf, ca. 1570 Euro (schoenbuch.com) Daybed „Pallet“ von Sebastian Herkner, ca. 3000 Euro (pulpoproducts.com) Sessel „Bongo Bay“ von Kati Meyer-Brühl, ca. 1990 Euro (bruehl.com)

FOTOS: THOMAS RABBSCH (2) FOTOASSISTENZ: JULIAN KRANZBUHLER TEXT: GUNDA SIEBKE, STEFANIE BÄRWALD



STAUHAUM-EXPERTEN

Bis zu sechs Meter hoch und mit vielen Extras planbar: Regalsystem „Room 68“ von Designerduo Birgit Hoffmann und Christoph Kahleiss (janua-moebel.de)



Das spanische Duo
MUT Design



TRANSPARENTER BEGLEITER
GLÄSERNE BEISTELLTISCHE SPIELEN MIT FARBEN UND SPANNENDEN HAPTIKEN. HIER „ASPA“ VON MUT DESIGN, AB CA. 1200 EURO (PULPOPRODUCTS.COM)